

Thyssengas GmbH, Postfach 10 40 42, 44040 Dortmund

**Liegenschaften und
Geoinformation/ Dokumentation**

Gemeinde Rosendahl
Hauptstraße 30
48720 Rosendahl



Ihre Zeichen	FB II / 621.41
Ihre Nachricht	04.12.2018
Unsere Zeichen	N-L-D/An 2018-TÖB-1450
Name	Herr Anke
Telefon	+49 231 91291-6431
Telefax	+49 231 91291-2266
E-Mail	leitungsauskunft @thyssengas.com

Dortmund, 12. Dezember 2018

**1. Änderung des Bebauungsplanes „Fehlwischkamp“ im Ortsteil Darfeld im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB)
Thyssengasfernleitung L07410 Bl. 18 und 19; Schutzstreifenbreite 4,0 m**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am südwestlichen Rand der o.g. Bauleitplanung verläuft die im Betreff genannte Gasfernleitung L07410 der Thyssengas GmbH. Beigefügt erhalten Sie die Bestandspläne Blatt Nr. 18 und 19 sowie einen Übersichtsplan im Maßstab 1: 2500.

Die Gasfernleitung liegt innerhalb eines Schutzstreifens von 4,0 m (2,0m links und rechts der Leitungssachse), in dem aufgrund technischer Vorschriften bestimmte Nutzungen und Tätigkeiten untersagt sind.

Eine Überbauung des Schutzstreifens ist nicht möglich, da das Errichten von geschlossenen Bauwerken und sonstigen baulichen Anlagen jeglicher Art innerhalb des Schutzstreifens gemäß den für diese Leitung gültigen Regeln Arbeitsblatt G 462 Teil 2, des DVGW (Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.) nicht gestattet ist. Darüber hinaus dürfen keine sonstigen Einwirkungen vorgenommen werden, die den Bestand oder den Betrieb unserer Gasfernleitung beeinträchtigt oder gefährden.

Wir weisen jetzt schon darauf hin, dass alle Maßnahmen, auch außerhalb des Schutzstreifens, die Auswirkungen auf den Bestand und den Betrieb der Versorgungsanlagen haben könnten, frühzeitig unter Vorlage detaillierter Projektpläne (Lagepläne, Längenschnitte, Querprofile, etc.) anzuzeigen sind, damit wir prüfen können, ob die jeweils angezeigte Maßnahme in der geplanten Form durchgeführt werden kann oder Sicherungs- und Anpassungsmaßnahmen an der jeweiligen Versorgungsanlage erforderlich werden.

Thyssengas GmbH

Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund

T +49 231 91291-0
F +49 231 91291-2012
I www.thyssengas.com

Geschäftsführung:
Dr. Thomas Gößmann
(Vorsitzender)
Jörg Kamphaus

Vorsitzender des
Aufsichtsrates:
Prof. Dr.-Ing. Klaus Homann

Sitz der Gesellschaft:
Dortmund
Eingetragen beim
Amtsgericht Dortmund
Handelsregister-Nr.
HR B 21273

Bankverbindung:
Commerzbank Essen
BLZ 360 400 39
Kto.-Nr. 140 2908 00
IBAN:
DE 64 3604 0039 0140290800
BIC: COBADEFF360

UST-IdNr. DE 119497635

- Nachfolgende Sicherungsmaßnahmen sind im Voraus zu berücksichtigen:

5. Bei Durchpressungsmaßnahmen sind die entsprechenden Leitungsabschnitte vorsorglich freizulegen, um den Pressvorgang in den Leitungsbereichen beobachten zu können. Die Pressgruben sind in Absprache mit unserem Projektleiter an Ort und Stelle festzulegen.
6. Freigelegte Rohre und leitungszugehörige Bestandteile, einschließlich Begleitkabel, sind durch eine Holzummantelung o.ä. so zu sichern, dass die Rohrisolierung vor mechanischen Beschädigungen geschützt wird
7. Kanalschächte und Schachtbauwerke sind außerhalb des Schutzstreifens anzuordnen.
8. Die Baugrube im Kreuzungsbereich ist sorgfältig anzulegen, wobei die freigelegte Leitungslänge das Maß von max. 3 m (Stützweite) nicht überschreiten darf. Bei der Verfüllung des Rohrgrabens muss die Leitung in einer Schichtdicke von mindestens 0,2 m allseitig in Sand eingebettet werden.
9. Bodenabtrag bzw. -auftrag ist nur bis zu einer verbleibenden Gesamtüberdeckung der Leitung von mindestens 1,0 m bis höchstens 1,5 m erlaubt.
10. Baustelleneinrichtungen oder das Lagern von Bauelementen sind im Leitungsschutzstreifen nicht gestattet.
11. Der Zustand der Rohrisolierung ist frühzeitig vor Baubeginn durch eine Intensivmessung auf eventuelle Schäden zu überprüfen, die ggf. vorher zu beseitigen sind.
12. Zusätzliche Auflagen
Weitergehende Sicherungs- und/bzw. Anpassungsmaßnahmen, die erst an Ort und Stelle geklärt werden können, behalten wir uns ausdrücklich vor.

Wir bitten Sie, die nachfolgenden Punkte zu berücksichtigen, dass

1. unsere Gasfernleitung L07410 im Bebauungsplan nachrichtlich inklusiv des Schutzstreifens als mit Leitungsrecht zu belastende Fläche der Thyssengas GmbH dargestellt wird,
2. die Gasfernleitung L07410 bei Bau- und Erschließungsmaßnahmen berücksichtigt wird,
3. das beiliegende Merkblatt für die Aufstellung von Flächennutzungs- und Bebauungsplänen sowie unsere allgemeine Schutzanweisung für Gasfernleitungen der Thyssengas GmbH Anwendung findet,
4. wir am weiteren Verfahren beteiligt werden.

Die Ihnen überlassenen Planunterlagen unseres Hauses dürfen nur zu Planungszwecken verwandt werden, eine Weitergabe an eine Baufirma darf nicht erfolgen.

Seite 4

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Thyssengas GmbH

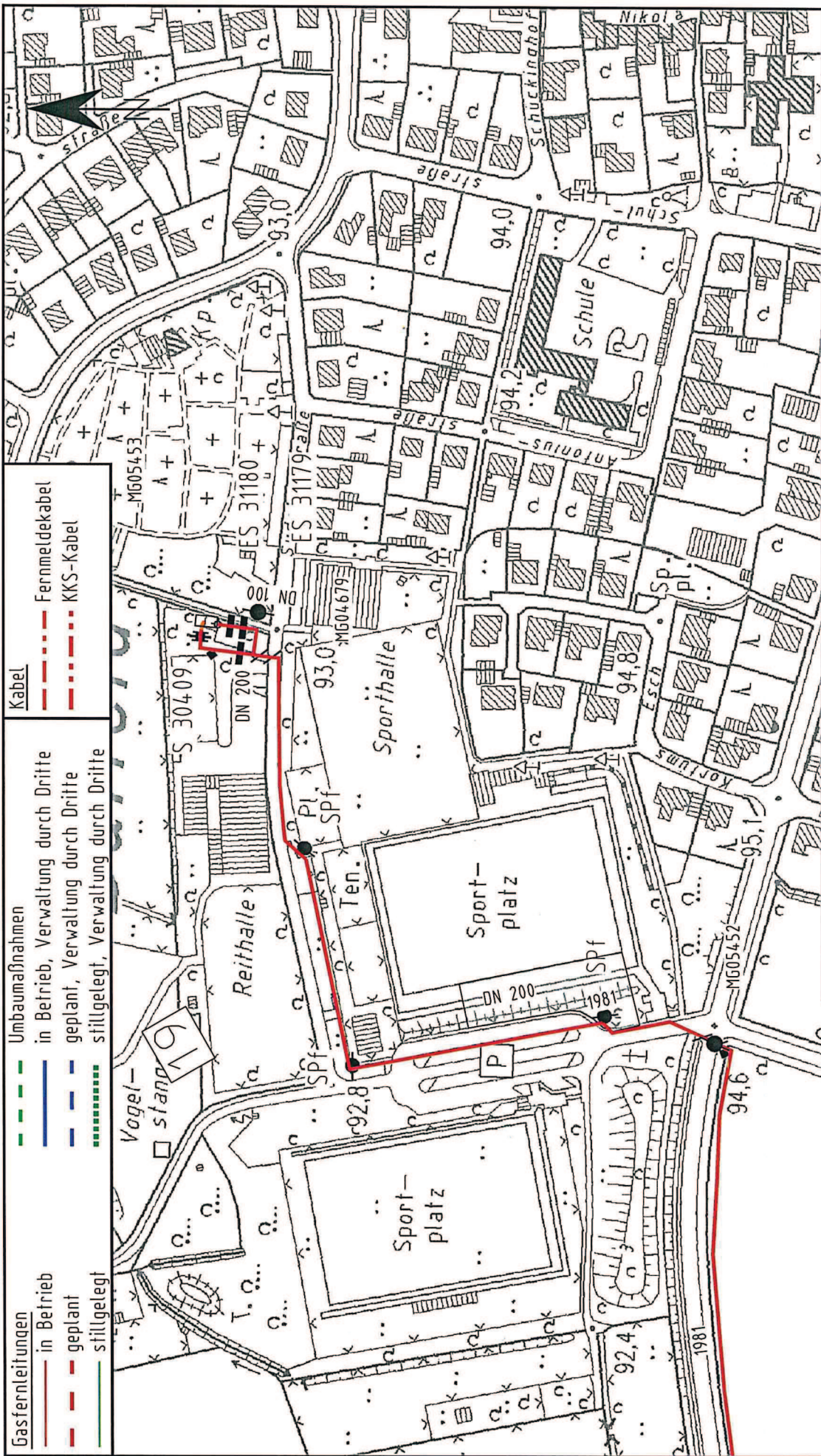
A handwritten signature in blue ink, appearing to read "i. V. Pietzner".

i. V. Pietzner

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "i. V. Anke".

i. V. Anke

Anlagen



- Gasfernleitungen**
- in Betrieb
 - geplant
 - stillgelegt
- Umbaumaßnahmen**
- in Betrieb, Verwaltung durch Dritte
 - geplant, Verwaltung durch Dritte
 - stillgelegt, Verwaltung durch Dritte

- Kabel**
- Fernmeldekabel
 - KKS-Kabel

In diesem Übersichtsplan sind die Veränderungen des Gasverteilungsnetzes nicht tagessaktuell nachgewiesen. Die Darstellung der Leitungs-trassen ist den Maßstabsebenen entsprechend generalisiert. Die genaue Lage und der Verlauf der Leitungen sind in jedem Fall durch fachge-rechte Erkundungsmaßnahmen (Querschnitte, Suchschlitze, o.ä.) in Abstimmung mit unserer Betriebsstelle in Handschachtung festzustellen. Die abgegebenen Pläne geben den Bestand zum Zeitpunkt der Auskunfts-freilegung wieder. Es ist darauf zu achten, dass zu Beginn der Bauphase immer aktuelle Pläne vor Ort vorliegen. Die Auskunft gilt nur für eigene Leitungen der Thyssengas, so dass ggf. noch mit Anlagen anderer Versorgungsunternehmen gerechnet werden muss, bei denen weitere Auskünfte eingeholt werden müssen. Die Entnahme von Maßen durch Abgreifen aus dem Plan ist nicht zulässig. Stillgelegte Leitungen sind unter Umständen in diesem Übersichtsplan nicht dargestellt, können in der Ürtlichkeit jedoch vorhanden sein.

Thyssengas

Übersichtsplan
Anlage zum Schreiben
2018-TÖB-1450

Projekt:	1. Änder. BP "Fehlweiskamp"
Ort / Straße:	OT Darfeld
Maßstab:	Gemeinde Rosendahl
Erstellt von:	1:2500
Erstellt am:	10.12.2018

Beschlussvorschlag zur Stellungnahme der Thyssen Gas GmbH vom 12.12.2018 bzgl. der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Fehlwischkamp“ im Ortsteil Darfeld

Anlage II zur SV IX/701

Der Hinweis auf die westlich angrenzend an den Änderungsbereich verlaufende Gasfernleitung wird zur Kenntnis genommen.

Der Hinweis, dass die Leitung in einem Schutzstreifen von 4 m (2,0 m links und rechts der Leitungsachse) verläuft, der nicht überbaut werden darf, wird ebenfalls zur Kenntnis genommen.

Die Anregung, die Leitung nachrichtlich im Bebauungsplan mit ihrem Schutzstreifen darzustellen, wird gefolgt.

Wie in der Plandarstellung des Bebauungsplanes ersichtlich, überlagert der Schutzstreifen der Leitung das Plangebiet im südlichen Bereich geringfügig nur in einem Bereich, in dem der Bebauungsplan keine überbaubaren Flächen festsetzt. Insofern ist eine unmittelbare Betroffenheit der Leitung durch die vorliegende Bauleitplanung nicht gegeben.

Die sonstigen Hinweise zu technischen Vorkehrungen und Verhaltensregeln im Rahmen von Baumaßnahmen im Umfeld der Leitung werden zur Kenntnis genommen, betreffen jedoch nicht die Ebene der Bauleitplanung.

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Die Anregung wird berücksichtigt.